

US-Börsen

Die US-Börsen dürften wenig verändert in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. In der neuen Börsenwoche könnten Quartalszahlen von Microsoft, Apple, Alphabet und Amazon sowie der Fed-Zinsentscheid und US-Arbeitsmarktdaten für eine erhöhte Volatilität sorgen.

Konjunktur

In den USA sind die schwebenden Hausverkäufe im Dezember auf Monatsbasis um 8,3 % gestiegen nach einem Rückgang um 0,3 % im November. Experten hatten mit einem Anstieg von lediglich 1,5 % gerechnet. In Europa wächst der Ärger über protektionistische Tendenzen in der US-Politik, wie das "Wall Street Journal" berichtet. Unter US-Präsident Biden wurden viele Maßnahmen seines Vorgängers Donald Trump gegen Handelspartner nicht zurückgenommen.

Unternehmen

Der Onlinehändler und Cloudanbieter Amazon hat die Übernahme des Roboterherstellers iRobot endgültig abgesagt, nachdem die EU-Kommission der Übernahme nicht zugestimmt hatte. iRobot kündigte an, rund 350 Mitarbeiter zu entlassen, was ungefähr 31 % der Belegschaft entspricht. iRobot-CEO Colin Angle kündigte seinen Rücktritt an, Glen Weinstein wurde zu seinem Nachfolger ernannt. Der Elektroautobauer Tesla setzt seine Produktion im brandenburgischen Grünheide bei Berlin für zwei Wochen vom 29. Januar bis einschließlich 11. Februar aus. Grund sind fehlende Teile wegen einer Lücke in der Lieferkette, die mit dem Angriff von Huthi-Rebellen auf Schiffe im Roten Meer zusammenhängt.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
iRobot	-19,07 % auf \$13,75	Amazon bläst Übernahme ab

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 29.01.2024 14:27 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Dallas-Fed-Geschäftsindex Januar	16:30	Niedrig

Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Nucor, Whirlpool

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily Öl

Rückblick:

Der Dow Jones eröffnete am Freitag mit Gewinnen und zog auf ein neues Allzeithoch bei 38.215 Punkten an. Danach kam es zu Gewinnmitnahmen. Am gebrochenen Abwärtstrend ab dem alten Allzeithoch drehte der Index wieder leicht nach oben und schloss beinahe exakt auf dem alten Allzeithoch, das bei 38.109,20 Punkten liegt. Aktuell wird der Index minimal über diesem Hoch getaxt.

Charttechnischer Ausblick:

Die Abwärtsbewegung am Freitag kann somit als Pullback an den gebrochenen Abwärtstrend eingeordnet werden. Der Dow hat damit die Chance auf eine unmittelbare Rallyfortsetzung. Das nächste große Ziel ist eine obere Pullbacklinie, die heute bei 38.653 Punkten verläuft.

Intraday Widerstände: 38.215 + 38.653 + 38.799

Intraday Unterstützungen: 38.022 + 37.825 + 37.790 + 37.428



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 eröffnete am Freitag schwächer und pendelte den Tag über um den Unterstützungsbereich um 17.450-14.710 Punkte. In der Spitze kletterte der Index dabei auf 17.514 Punkte. Die Konsolidierung seit dem Allzeithoch bei 17.665 Punkten vom 24. Januar ist intakt, ebenso alle mittelfristigen Aufwärtstrends.

Charttechnischer Ausblick:

Gelingt dem Nasdaq 100 ein Ausbruch über 17.514 Punkte, dann könnte dies ein Signal für die Fortsetzung der mittelfristigen Rally sein. Das nächste größere Ziel liegt bei 18.049 Punkten. Ein Ausbruch über den Abwärtstrend seit dem Allzeithoch, der heute in der ersten Handelsstunde bei 17.563 Punkten verläuft, würde dieses Szenario bestätigen.

Intraday Widerstände: 17.514 + 17.563 + 17.665

Intraday Unterstützungen: 17.319 + 17.2896 + 17.110 + 16.969



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 markierte zwar am Freitag ein neues Allzeithoch bei 4.906,69 Punkten. Aber danach kam es zu Gewinnmitnahmen und zu einem Rückfall auf den gebrochenen Abwärtstrend ab dem Rekordhoch vom 24. Januar 2024.

Charttechnischer Ausblick:

Der S&P 500 hat trotzdem weiterhin gute Chance auf eine weitere Rally. Diese Rally kann zu weiteren Gewinnen in Richtung 4.963 Punkten. Dort liegt ein wichtiges mittelfristiges Ziel. Ein Rückfall unter 4.868 Punkte würde eine kleine Topformation vollenden. In diesem Fall müsste mit einem Rückfall auf das alte Allzeithoch aus dem Januar 2022 bei 4.818 Punkten gerechnet werden.

Intraday Widerstände: 4.903 + 4.906 + 4.963

Intraday Unterstützungen: 4.868 + 4.842 + 4.818



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2024 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.



BNP PARIBAS

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)

Fax: 069 71 93 34 99

derivate@bnpparibas.com

BNP Paribas S.A.

Senckenberganlage 19

60325 Frankfurt am Main

www.bnpparibas.com